

## Aufbauanleitung Kullerzirkus ( 4. Edition )

Wir freuen uns, dass Sie sich für unseren " Kullerzirkus " aus der Höpinger Spielewerkstatt entschieden haben. Sie haben sich für ein Produkt entschieden, welches im Münsterland in kleiner Serie mit sehr viel Sorgfalt hergestellt wird. Wir hoffen, dass Sie und vor allem die Kinder viel Freude daran haben werden. Durch den Einsatz der großen 50 mm Kugeln ist die Kugelbahn auch für Kinder unter drei Jahren uneingeschränkt bespielbar.

Der Aufbau der 4. Edition ist durch die Verzapfung der Bauteile enorm erleichtert worden, wir finden sogar er erklärt sich von selber. Alle Kleinteile sind entweder eingepresst oder bereits verleimt. So benötigen Sie nicht, wie bei den Vorgängermodellen Holzleim.

Dennoch empfehlen wir die Reihenfolge der Arbeitsschritte der Beschreibung zu befolgen, da sich der Zusammenbau so bewährt hat.

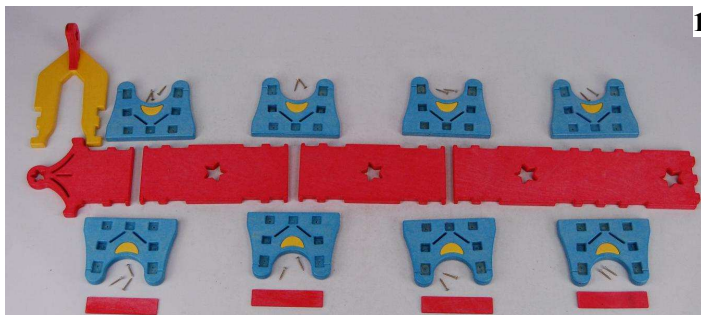
Sie benötigen für den Aufbau folgende Werkzeuge :

- einen Hammer ( ein Schlagholz haben wir dazugelegt, welches man zwischen Hammer und Werkstück legt )

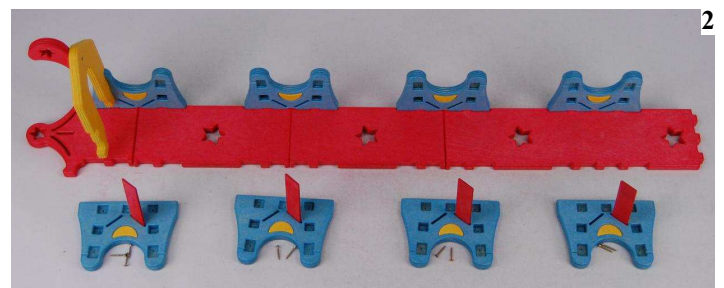
- einen Schraubendreher ( Schraubenzieher ) Kreuzschlitz Größe Nr. 1. Dringend empfohlen wird jedoch ein Akkuschauber. Achten Sie darauf, dass Sie einen einwandfreien Bit der Größe PZ 1 haben, da der Kreuzschlitz in den kleinen Schrauben mit einem defekten Bit sehr schnell zerstört wird.

Noch ein kleiner Tipp zum Gebrauch eines Akkuschaubers. Die meisten Schrauber haben heute eine Drehmomenteinstellung. Wählen Sie eine Einstellung, die die Schrauben nicht zu tief einschraubt.

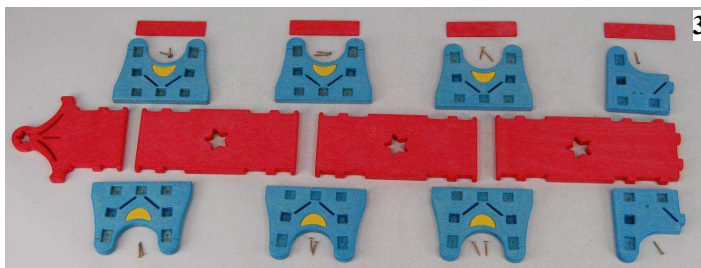
Bleibt uns nur noch zu wünschen, dass Sie am Aufbau Freude haben werden und dieser problemlos klappt.



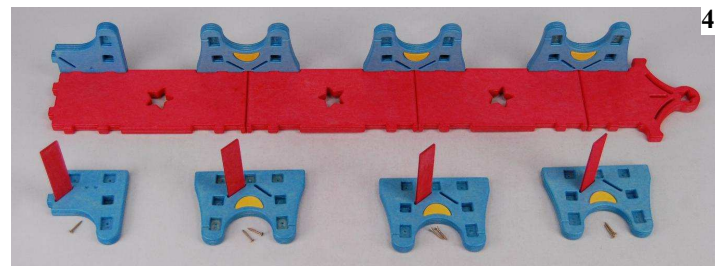
1  
beginnen Sie mit den abgebildeten Teilen den Zusammenbau der Einwurfseite



2  
verschrauben Sie erst eine Seite. Wichtig! Beim Verschrauben der zweiten Seite den roten Kugelabweiser nicht vergessen



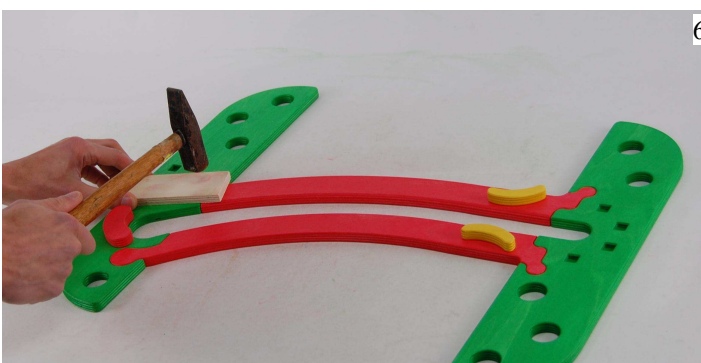
3  
verfahren Sie mit der Auslaufseite genauso



4  
auch hier wieder - roten Abweiser in den unteren Schlitz stecken und verschrauben



5  
Abb. 5 die komplett verschraubten Seitenteile



6  
die beiden grünen Füße mit roten Auslaufschienen verbinden - mit Hilfe des Schlagholzes und Hammer plan einschlagen



7  
die beiden verschraubten Seitenteile in die Aussparungen der grünen Füße stecken



8



9

Schrauben  
3,0 x 25  
silberfarben

die Seitenteile von unten mit den silberfarbenen Schrauben verschrauben

und schon kann es mit den Einbau der Schienen beginnen.

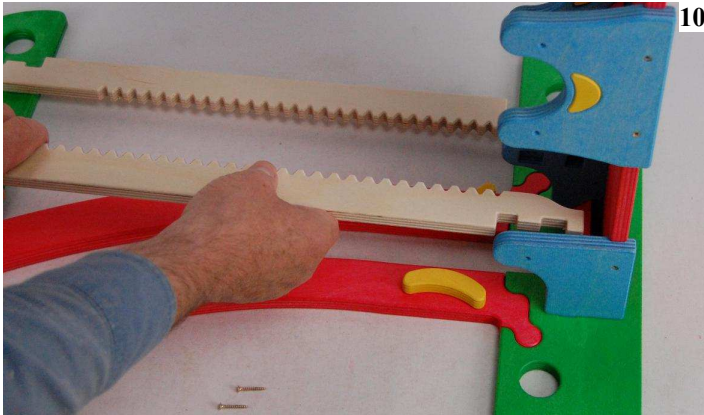
Vorher ein paar Anmerkungen:

Die Schienen bestehen immer aus einem Paar.

An der oberen Unterseite sind die mit einem, bzw. zwei Punkten gekennzeichnet und damit ergibt sich nur eine Einbaumöglichkeit.

Durch die Verzapfung wird der Einbau enorm vereinfacht  
Bitte beachten!

Die Kennzeichnung befindet sich immer an der Unterseite der Schiene, was man beim Einbau unbedingt beachten muss.



10

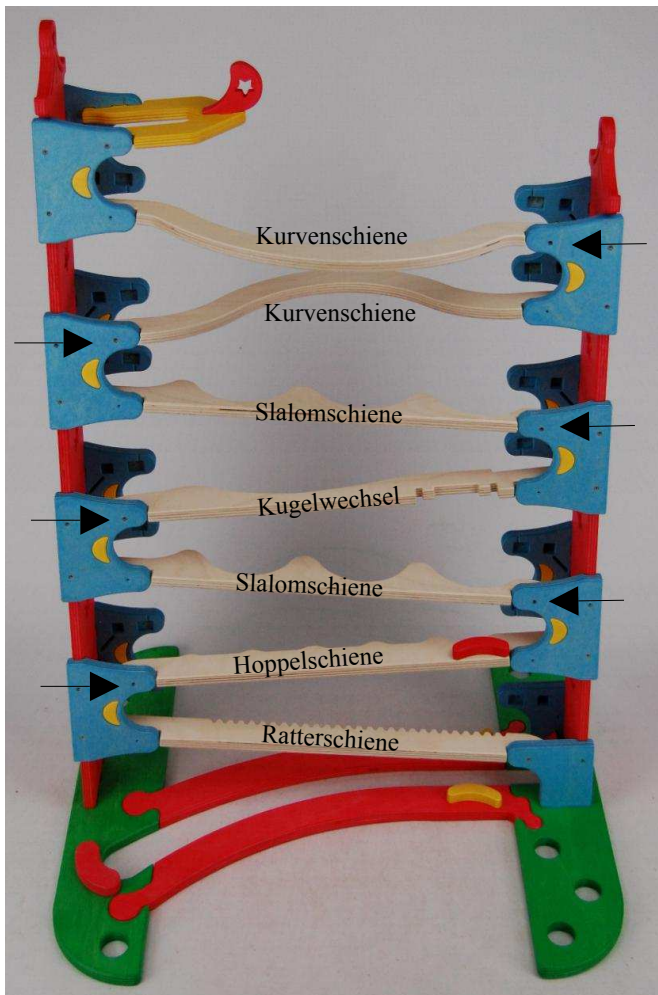


11

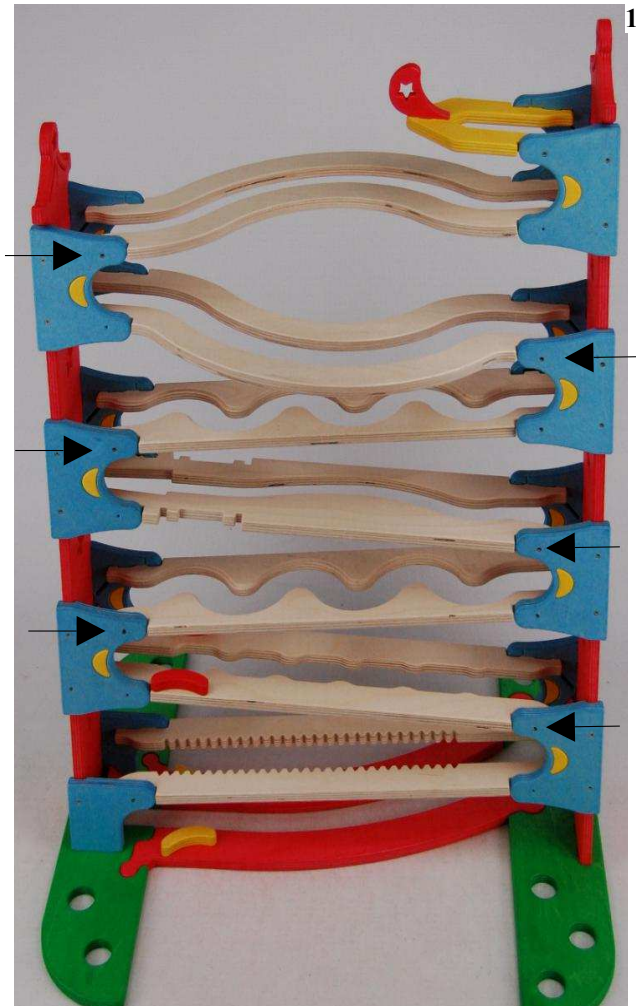
begonnen wird unten mit der Ratterschiene (Abb. 10 + 11). Bewährt hat sich, die Schienen erst nur auf einer Seite anzubauen. Wichtig ist, dass die Schienen erst nur an den unteren Enden angeschraubt werden ( Siehe Pfeile Abb 12 und 13 ).

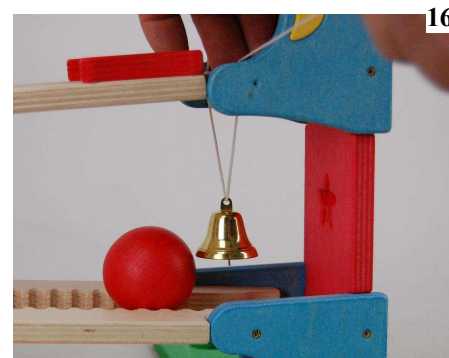
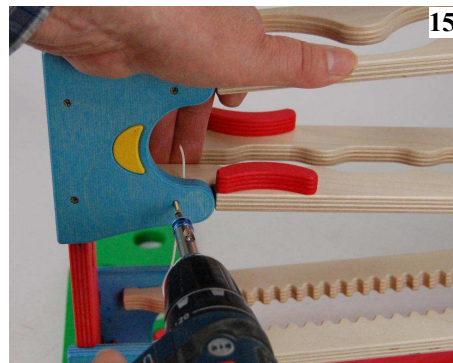
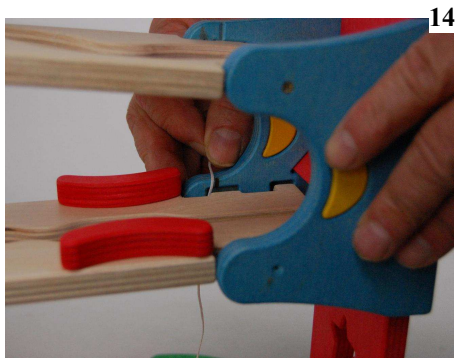
( Ausnahme: die Ratterschiene kann komplett verschraubt werden )

In den Abbildung 12 ist zusätzlich die Reihenfolge der Schienen angegeben !



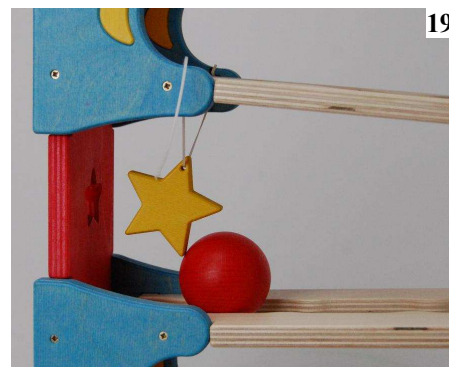
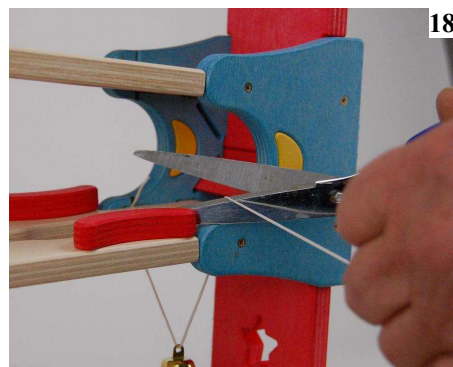
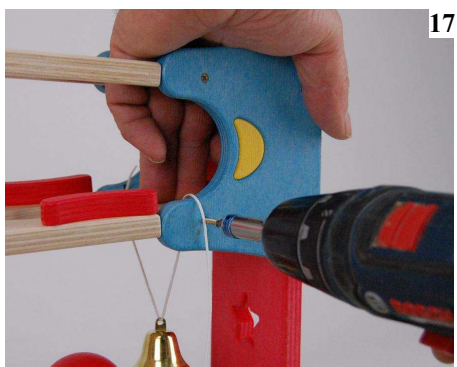
13





als nächstes werden die Glöckchen und Sterne angebracht. Dazu wird der beigelegte Faden an der markierten Stelle zwischen Seitenteil und Schiene gelegt ( Abb. 14 ) und durch Verschrauben fest eingeklemmt ( Abb. 15 ). Dann fädelt man ein Glöckchen ( oder Stern) auf und klemmt den Faden auf der anderen Seite ebenfalls an der markierten Stelle zwischen Seitenteil und Schiene ein

Man stellt die Höhe des Glöckchen so ein, das es gut von der Kugel getroffen wird ( Abb. 16 ). Dann verschrauben ( Abb. 17 ) und den Faden abschneiden ( Abb. 18 ). In Abbildung 19 wird die optimale Höhe des Sterns gezeigt. Es empfiehlt von unten nach oben vorzugehen, damit man die eingestellte Höhe sofort mit einer Kugel testen kann



abgeschnittenen Faden für eine weitere Applikation verwenden



Jetzt sind nur noch die Abdeckungen vom Kugelwechsel anzuschrauben ( Abb. 20 ) und fertig ist der **"Kullerzirkus Maximus "**

Als letztes noch eine Anmerkung zum Kugelwechsel Der Kugelwechsel ist in der " 4. Edition " nochmals überarbeitet worden. So haben wir ihn stark " entschärft ", das heißt, um ihn zu aktivieren muss eine Kugel von unten eingelegt werden.

Abb. 22 So sollte der Kullerzirkus nach dem Aufbau aussehen !

<b>Teileliste Kullerzirkus Maximus</b>		
Füsse gross	grün	1 Paar
Auslaufschienen	rot	1 Paar
Seitenteil unten	hellblau	1 Paar
Seitenteil	hellblau	14 x
Rückenteil	rot	4 x
Rückenteil unten 2 Zapfen	rot	1 x
Rückenteil unten 3 Zapfen	rot	1 x
Spitze	rot	2 x
Einwurf	gelb	1 x
Schiene Ratter	natur	1 Paar
Schiene Hoppel	natur	1 Paar
Schiene Slalom	natur	2 Paar
Schiene Kugelwechsel	natur	1 Paar
Schiene Kurve	natur	2 Paar
Abdeckung Kugelwechsel	blau	1 Paar
Kugel 50 mm	farblich sortiert	6 x
Schlagholz	natur	1x
<b>Kleinteilebeutel</b>		
Kugelabweiser	rot	8 x
Glöckchen	gold	3 x
Stern	gelb	3 x
Faden	weiß	3 x
<b>Schraubenbeutel</b>		
Schrauben 3,0 x 25	silberfarben	7 x
Schrauben 2,5 x 20	goldfarben	60 x

**Letzte Anmerkungen :**

Wir hoffen, dass der Aufbau problemlos geklappt hat.  
Wenn es jedoch Probleme gab, teilen Sie uns das bitte mit. Denn  
nur wenn wir die Probleme kennen, können wir an einer  
Lösung arbeiten. Sollte ein Teil fehlen oder defekt sein, nutzen Sie  
bitte die obige Teileliste, damit Sie das entsprechende  
Teil korrekt nachbestellen können.